

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 14 (1888)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wädensweil am Zürichsee.
Hôtel du Lac
 mit Restauration.
Glas-Pavillon mit Orchestrion
 in prachtvoller Lage
 am Bahnhof und Landungsplatz der Dampfboote.
 Komfortable Zimmer. Vorzügliche Speisen. Spezialität reingehaltener
 Landweine. Offenes Bier. Billard. Prompte und freundliche Be-
 dienung. Mässige Preise.
 Höflichst empfiehlt sich (108-3) (M 5851 Z)
 Der Besitzer: **J. R. Rüttschi-Meier.**
 P. S. Vereinen, Gesellschaften und Hochzeiten besonders empfohlen.

Am Lowerzer-See
 Gotthardbahn-
 Station
 Schwyz-Seewen
 4 Minuten.
Bad Seewen,
 Per Bahn
 10 Minuten von
 Brunnen,
 Vierwaldstätter-
 See.
 zwischen Mythen und Rigi im herrlichen Thale von Schwyz gelegen.

Hôtel, Mineralbäder zum Rössli, Pension.

Eisenhaltige Mineral-, See-, Douche- und Soolbäder. Kuh- und
 Ziegenmilch Beim Haus prächtige Schattenplätze. Billige Preise. Pro-
 spektus über Einrichtung, Preise etc. gratis und franko. Den Tit.
 Kurgästen. Reisenden. Vereinen und Schulen empfehlen ihr altbekanntes
 Etablissement bestens. - Offen vom 15. Mai bis im Oktober. - Mai,
 Juni, September ermässigte Preise. (105-2)

Wittve Beeler & Söhne.

Eglisau a. Rhein, Kt. Zürich.

Dr. Wiel'sche diätetische Kuranstalt und Mineralbad für Magen-
 und Darmkrankheiten, Fettleibigkeit, Gicht, Diabetes, Blutarmuth
 Rekonvaleszenten etc. (111)

Prospektus gratis.

Dirigirender Arzt: **Dr. Loetscher,** Spezialarzt.
 Wirthschaft: **Familie Hirt,** vormals zur Krone, Schaffhausen.

Dachsen. Rheinfall. Hôtel Witzig.

Route Schaffhausen-Zürich. Eisenbahn-Bureau, Post, Telegraph und
 Telephon im Hause. (106)

10 Minuten zum Schloss Laufen, Fischenz, Känzeli (Hauptansicht).
 Geräumige Säle für Hochzeiten und Gesellschaften. Billige Logements.
Gartenwirthschaft. Fernsicht in die Alpen. (106)

Nach letztem Eisenbahnzug freie Fahrt zur Rheinfallbeleuchtung.

Inhaber der Bahnhof-Restauration Winterthur.

Witzig & Söhne.

An- und Verkauf von **Aktien und Obligationen**

Ausführung von **Börsen-Aufträgen**

an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (94-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.

Einladung zum Abonnement

auf den

„Schweizer Handels-Courier“,

Weiterbreitetes, wöchentlich sechs Mal erscheinendes freisinniges Organ.

Besprechung politischer und wirtschaftlicher Fragen, direkte Telegramme,
 Markt- und Witterungsberichte. Reichhaltige und wichtige Beiträge und
 Korrespondenzen aus allen Theilen des In- und Auslandes über Politisches,
 Kommerzielles, Landwirthschaftliches, Gewerbliches, Litterarisches und
 Humoristisches. Spannende Feuilletons. Wöchentliche Gratisbeilage
„Heimat und Fremde“, 16 Seiten stark, wovon der erste Theil
 reiche und originelle Unterhaltungs-Feuilletons nebst kulturhistorischen
 Aufsätzen, Gedichten, Anekdoten, Rezepten etc. etc. enthält, und der
 zweite Theil Fragen volkwirtschaftlicher Natur bespricht, dem Aus-
 wanderungswesen und den Schweizern im Auslande gewidmet ist.

Abonnementspreis für „Schweizer Handels-Courier“ mit Beilage:
 Fr. 16. — per Jahr. **Zeilenpreis:** 15 Cts. per einspaltige Petitzeile. —
 Rabattgewährung. (104-4)

Sehr vorteilhaftes Publikationsmittel.

Bern und Biel, im Juni 1888.

Der Herausgeber: **Albert Schüler.**

Zürcher Kantonalbank.

Kündigung von 4% Obligationen.

Wir kündigen hiemit nachfolgende Obligationen
zur Rückzahlung auf 10. September 1888.

No. 137801 bis 138283	} à Fr. 500. —
„ 138294 bis 138321	
„ 142101 bis 142600	} à Fr. 1000. —
„ 142807 bis 143540	
„ 143580 bis 143630	
„ 118301 bis 118374	} à Fr. 5000. —
„ 118382 bis 118384	

und bemerken, dass die **Verzinsung mit 10. September 1888 aufhört.** (M 5869 Z) (109-3)

Zürich, 25. Mai 1888.

Die Direktion.

Serbischer Hügelwein.

Grössere Sendungen von diesem beliebten vorzüglichen rothen
 Tischweine sind eingetroffen und wird derselbe à Fr. 45. — per
 Hektoliter ab Bahnhof Zürich in Fässchen von zirka 220 Litern
 verkauft. Für Gasthofbesitzer, Restaurateure besonders empfehlens-
 werther Wein. — Garantie für Reinheit. Referenzen, Muster
 und Analyse zu Diensten. (102-13)

Charles Weider, Comestibles,
 Weinplatz, Zürich.

Wilhelm Würth,
 vormals Gebr. Kölliker,
 18 Sonnenquai 18,
Zürich.

Teppiche, Möbelstoffe,
Portières, abgepasst und am
 Stück,
Linoleum, Cocus-Thür-
 -352-26- **Vorlagen.**

Spezial-Preise für Hôteliers.

Reise-

Mützen

und alle anderen Sorten in unstreitig
 grösster Auswahl zu niedrigsten
 Preisen im Détail zu haben in der
 Mützenfabrik neben dem Schwert-
 keller, 1 Treppe hoch, bei
 (99-8) **Klinke.**



bei Diabetes, Magenkatarrh und
 Entfettungskuren. (98-71)

Gratis u. franko erhält man
 durch die Buchhandlung von
 J. Wirzi Grünigen die Broschüre:
 Die **Unterleibsbrüche**
 und ihre Heilung
 ein Rathgeber für Bruchleidende.

Es gibt keine

preiswürdigere Cigarre als unsere
Bremer Zamora

in Kistchen von (113-6)
100 Stück Fr. 3. 50 Cts.
 franko gegen Nachnahme.

Cigarren-Versandgeschäft
Kann & Cie., Rathhausquai 18.

Billig!

So lange Vorrath
Alles nur prima neue Waare.

Candia-Weinbeeren
 vortrefflich für Weinbereitung,
 per 100 Kilos Fr. 38. —.

Eleme-Weinbeeren
 in Ballen und Kisten,
 per 100 Kilos Fr. 42.

Rosinen oder Korinthen
 per 100 Kilos Fr. 64. —.

Kranzfeigen
 per 100 Kilos Fr. 36. —.

Bougie- oder Birnenfeigen,
 per 100 Kilos 34 Fr.

Neue grosse türkische Zwetschgen
 in Ballen von 80 Kilos,
 per 100 Kilos Fr. 30.

Käufern von 1—2000 Kos. oder
 5—10,000 Kos. garantire billigere
 Preise als direkt. (H 2258 Z)


Höflich empfiehlt sich (115)

Die billige Südfrüchtenhandlung
 von

J. Ujhely,

18, Rennweg 18, Zürich.

CHOCOLAT



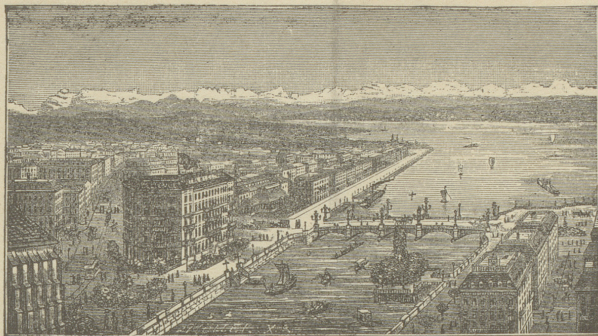
SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE)

Pikante Lektüre

in deutscher Sprache, Katalog vers. gr. u. fr. **A. Bange**, Halberstadt. Deutschl. (M acto 335/4 A B) (70)

36 ff. Bilder Vis. statt 3 M. nur 2 Fr. i. Marken. Katalog gratis und frko. 34 Literaturbureau Z. 3, Hamau.

G^e Hôtel-Pension BELLEVUE au lac, Zurich (Suisse)
à côté du Pont Neuf — OUVERT TOUTE L'ANNÉE — et du nouveau Quai.
Station on the Gotthard and Ariberg Line. — Station du St-Gothard et de l'Ariberg.



F.-A. POHL, Propriétaire.
Arrangements pour Séjours prolongés. Pension depuis 8 Frs. par jour. (79)
Ascenseur pour tous les étages.

Der beste Beweis

für ihre Güte ist der grosse Absatz meiner tadellofen, unzerreissbaren und hoch-eleganten, aus einem Stücke gefertigten (101-26)
Seehundleder-Portemonnaies



m. patent. Sicherheitsschloss, Zahltasche u. Goldverschluss. Für Herren und Damen per Stück Fr. 4. 50 franko Nachnahme oder Marken. Dieselben, in garantirt ächt Juchtenleder Fr. 5. 50 franko. Bei Nichtkonvenienz Zurücknahme.

Arthur Weder, St. Gallen.

Vélocipède-Fabrik Winterthur.

Filiale Gebrüder Goldschmidt in Neumarkt. Erste und grösste Fabrik des Kontinents. Bicycles, Bicyclettes, Tricycles jeder Gattung und Grösse. Reparaturwerkstätte für alle Sorten Maschinen. Ersatztheile, Rohtheile, Zubehörden.

(H2070Z) (96-8)

Der Generalvertreter für die Schweiz:

H. Leutenegger.

BERN. Hôtel de France. BERN.

Vis-à-vis dem Bahnhofe und dem Postgebäude.

Hôtel zweiten Ranges. — Neuer Besitzer **J. Dinner**, ehemals Direktor des Hôtel Central, Zürich und Direktor des Fleur de Lys, Chaux-de-Fonds. (91-6)

HOTEL ABIS

Küche und Keller vorzüglich.
Prompte Bedienung.
Beim Bahnhof, ZÜRICH.

Gut und schön eingerichtet.
Zimmerpreise: 2 — 4 Fr.
Service compris

BITTER DENNLER

INTERLAKEN & ZÜRICH.

Dennler's Magenbitter

ist bewährt gegen Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art. (8-)

Mit Wasser vermischt ein vortreffliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, das in gesundheitlicher Beziehung jedem andern spirituoson Getränke weit vorzuziehen ist.

Als Schutzmittel gegen Diarrhöe, Cholera etc. ist der ächte Dennler-Bitter anerkannt.

Beliebter Tafelliqueur in Wirthschaft und Familie.

Dépôts in Apotheken, Droguerien, Delikatessen- und Kolonialwaaren-Handlungen.

Dennler's Eisenbitter

hat als Heilmittel in den verschiedensten Stadien v. Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeinen Schwächeständen etc. fortwährend überraschende Kuren bei Erwachsenen und Kindern zu verzeichnen, wird deshalb auch von Aerzten vielfach verordnet und bestens empfohlen. — Für Reconvalescenten und Altersschwache ein herrliches Stärkungsmittel.

Von keinem andern Eisenmittel in Heilerfolgen übertroffen.

BERN. Bad-Anstalt. BERN.
»Sommerleist.«

Russische, türkische, Dampf- und Wannen-Bäder. Reinigungsbad für Gesunde. Für rheumatisch Kranke ärztlich sehr empfohlen. (92-6)

S. Büchler-Flohr.

Siebenbürger Weinhandlung

von

Ferd. Michel, Hôtel National, Zürich.

Direkter Bezug und Lager in Weinen des Siebenbürger Kellervereins,

Wein-Produzenten-Genossenschaft Klausenburg.

Preis-Courante und Muster von offenen und Flaschen-Weinen gratis u. franko.

Spezialitäten in Flaschen werden von Aerzten als Krankenweine sehr empfohlen.

Unter Zusicherung promptester und reellster Bedienung empfiehlt sich Hochachtungsvoll

(22-26)

Ferdinand Michel.

Reisende und Auswanderer

aller Klassen nach überseeischen Ländern erhalten bequeme und billige Beförderung sammt Gepäck mit vorzüglichen direkten Postdampfern durch die Generalagentur

Isaak Leuenberger in Biel (Bielerhof).

♦♦ Vertreter in Basel, Bern, Neuenburg, Lausanne etc. etc. ♦♦

Heilungen
von **Bremicker, prakt. Arzt in Glarus.**

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch briefliche Behandlung, mit unschädlichen Mitteln, meist ohne Berufsstörung, vollständig geheilt:

- Gicht (Gliedsucht). J. Imdorf, Fischeln bei Krefeld.
- Gesichtsausschläge, Säuren, Mittesser, seit 5 Jahren. K. W. Schneider, Delémont.
- Magenkatarrh, Magenschwäche, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit, Uebelkeiten, Aufstossen, Blähungen. J. J. Hungener, Unterägeri.
- Lungenleiden, Lungentuberkulose, Husten, Auswurf, theilweise blutig, Herzklopfen, Schwäche. A. Hägi, Rhunbach.
- Nasenröthe, hartnäckig. J. Keim, Laichingen, Württemberg.
- Bleichsucht, Blutarmuth, Mattigkeit, unregelmässige Regeln, Nervosität, Kopfschmerzen, Schwindel, Krämpfe, Husten, Gesichtsausschläge, Säuren. Mitesser, Sus. Ditsch, Oberstrass.
- Rheumatismus, Magenkatarrh, seit langer Zeit. M. Steinmann, Oeckingen.
- Flechten (Psoriasis), trockene, beissende Schuppenflechten an verschiedenen Körperteilen seit 18 J., Alter 62 J. J. Elmiger, Oberebersoll b Hohenrain.
- Blasenkatarrh, Urindrang, Schmerzen seit 1. Zeit. Alter 56. J. J. Rätz, Messen.
- Rheumatismus, Nervenschwäche. J. Baumgartner, Bern.
- Gesichtsausschläge, Säuren, Mittesser, G. Brunner, Königsfelden. -18-18.
- Kropf, gross, Halsanschwellung mit Athembeugung seit langer Zeit. K. Schoop, Uttweil.
- Flechten, trocken, beissend, Nervenleiden, starker nervöser Kopfschmerz, Haar- ausfall. Elise Anker und Frau Feissli-Anker, Ins.
- Darmkatarrh, chronisch, Verstopfung, Stuhlzwang, Blähungen, Wasserbrennen seit 4 Jahren; wurde von 5 Aerzten ohne Erfolg behandelt. Egli, Gattikon bei Langnau.
- Bandwurm mit Kopf in 2 Stunden, ohne Vorkur; hatte andere in den Zeitungen angepriesene Mittel ohne Erfolg angewandt. Lina Moor, Aussersihl.
- Sommersprossen von Jugend auf. Louis Gay, Genf.
- Rheumatismus seit 25 J. mit äusserst heftig. Schmerzen. Frau Kuser, Künsnacht.
- Flechten (Eczema), nässend, seit 20 Jahren. Alter 56 J. Mme. Bardy, Genf.
- Magenkatarrh, Magenkrampf mit Drücken, Würgen, Verstopfung. Urs. Jäggi, Oeckingen.
- Bettläsungen, Blasenschwäche, von Jugend auf, Alter 26 J. J. Leus, Weinfelden.
- Magenkatarrh, Erbrechen, Blähungen, Aufstossen, Würgen, Schmerzen in der Magen- gegend, Schwäche, Mattigkeit, Alter 71 Jahre. J. Fuhrer, Sigriswyl.
- Krampfader, Fussgeschwüre, m. Entzündung u. Anschwellung. J. A. Röllin, Cham.